



**1. Interkulturelle
Woche 2008 in
Homburg**

Teilhaben – Teil werden!

**Montag,
22. September
bis Samstag,
27. September 2008**



INTERKULTURELLE WOCHEN

WOCHEN DER AUSLÄNDISCHEN MITBÜRGER

Grußwort von Oberbürgermeister Karlheinz Schöner zur Interkulturellen Woche vom 22. bis 28. September 2008 in Homburg



Ich freue mich über das umfangreiche Programm der Interkulturellen Woche in Homburg und danke allen Beteiligten, die sich bei der Organisation dieser Woche engagiert haben.

Die Interkulturelle Woche steht unter dem Motto „Teilhabe – Teil werden“

und fördert das Zusammenleben von Menschen verschiedener Herkunft in Homburg. Daher habe ich sehr gern die Schirmherrschaft übernommen. Ich lade Sie herzlich ein zu einer Woche voller Begegnungen, die Chancen zum Dialog und zum besseren Verständnis bietet.

Viele Vereine und Initiativen beteiligen sich an dieser Woche. Ihnen allen liegt daran, Vielfalt zu präsentieren und Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher Herkunft miteinander ins Gespräch zu bringen. Heute leben mehr als sieben Millionen Ausländer sowie acht Millionen Menschen mit deutschem Pass und Migrationshintergrund in Deutschland.

In Homburg haben wir einen Ausländeranteil an der Bevölkerung von rund 10 Prozent. Auch wenn manch-



mal der Eindruck entsteht, Zuwanderung schaffe vor allem Probleme, dürfen wir die vielen Erfolge nicht vergessen. So würden sich unsere Wirtschaftsentwicklung, die kulturelle Vielfalt und die Bevölkerungsentwicklung ohne Zuzug ganz anders darstellen. Dennoch ist es nicht einfach, das Zusammenleben zu gestalten. Ein Miteinander ergibt sich eben nicht von selbst. Hier sind beide Seiten gefordert. Sofern es im Zusammenleben aber Probleme gibt, dürfen wir nicht darüber hinwegsehen, sondern müssen uns damit auseinandersetzen. Dabei sollten wir uns von Rücksichtnahme, Respekt und Toleranz leiten lassen.

Die Interkulturelle Woche ist ein schönes Zeugnis aller Seiten, etwas zu tun. Und es gibt noch einiges zu leisten, denn ich habe das Gefühl, dass Deutsche und Migranten nicht immer miteinander, sondern manchmal eher nebeneinander leben. Unkenntnis ist häufig ein Grund für Missverständnisse und Vorurteile. Ein Vorurteil ist schnell bei der Hand, ein ausgewogenes Urteil braucht Zeit. Daher ist es wichtig, mehr voneinander zu erfahren, sich gegenseitig zuzuhören.

Die Interkulturelle Woche mit ihren Veranstaltungen aus Politik, Kultur und Sport bietet viele Möglichkeiten, dass sich Menschen begegnen. Sie kann Brücken schlagen. Daher lade ich alle Homburgerinnen und Homburger ein, die Angebote dieser Woche zu nutzen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit freundlichem Gruß



Karlheinz Schöner

Oberbürgermeister der Kreis- und Universitätsstadt Homburg



VERANSTALTUNGEN



Moscheebesuch für Kinder

Der Verein zur Förderung der Integration und Bildung lädt Kinder Erbacher Kindertagesstätten und Grundschulen sowie deren Erzieher/innen und Lehrer/innen zum Besuch der Moschee in Homburg-Erbach ein.

**Montag, 22. September –
Donnerstag, 25. September,
Uhrzeit nach Vereinbarung**

Die einzelnen Termine werden
über das Stadtteilbüro
„Lebendiges Erbach“ koordiniert,
☎ 0 68 41/18 87 66



Guck `mal über `n Tellerrand Buchausstellung zum Thema „Interkulturelles Lernen“

Bilderbücher, pädagogische Ratgeber, Kochbücher mit internationalen Rezepten sowie Märchen ermöglichen Kindern, Frauen und Interessierten einen Blick in die „eine“ Welt.

**Montag, 22. September –
Donnerstag, 09. Oktober**

Ort: Stadtcafé der Stadtbücherei im
Alten Rathaus, Marktplatz 8

Öffnungszeiten: Montag – Freitag,
9.00 – 17.00 Uhr

Information: Karina Kloos
☎ 06841/101-681
oder karina.kloos@homburg.de





Einwanderung in unsere Region

Ausstellung zur Geschichte und Situation von Migrantinnen und Migranten im Saarland

Wie ist es den vor Jahrzehnten zu uns gekommenen Menschen ergangen, was haben sie erreicht, was sind ihre Probleme? Welche Versäumnisse sind Politik und Gesellschaft vorzuwerfen? Die Ausstellung versucht Antworten auf diese Fragen zu geben.

Eröffnung: Montag, 22. September, 19.00 Uhr

Ort: Foyer des Rathauses, Am Forum

Einführung: Franz Josef Koenen, Multikultur e.V., Völklingen

Die Ausstellung kann wochentags bis zum 03. Oktober im Foyer des Rathauses besucht werden.



Studientag Muslimisches Leben in Deutschland -

„Der Mensch ist ein Feind dessen, was er nicht kennt.“

Christen und Muslime leben vielerorts als Nachbarn, dennoch ist das gegenseitige Verhältnis nicht unbeschwert. Der Studientag soll muslimisches Leben bei uns in seinen grundsätzlichen Orientierungen in den Blick nehmen.

Dienstag, 23. September, 9.30 Uhr – 16.00 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“, Spandauer Straße 10, Erbach

Referenten: Dr. Tobias Specker, Islambeauftragter der Diözese Speyer
Mustafa Cimsit, Union muslimischer Theologen und Islamwissenschaftler e.V.

Kostenbeitrag: 15,- €

Information & Anmeldung: bernward.hellmanns@caritas-speyer.de
☎ 0163/2098564 (Mobil)





„Zwischen den Kulturen“ Fotoausstellung zum Lebensalltag von Jugendlichen mit Migrations- hintergrund

Der Jugendraum „Continue“ präsentiert die Ergebnisse seines Fotoprojekts, mit dem die Jugendlichen ihr Verständnis von Interkulturalität und damit ihre Sicht auf das Leben vor dem Hintergrund zweier Kulturen zum Ausdruck bringen.

Eröffnung: **Dienstag, 23. September, 18.30 Uhr**

Ort: Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“, Spandauer Straße 10

Information: Jugendraum „Continue“
☎ 0 68 41/9 34 99 21

Die Ausstellung kann bis zum 07. Oktober wochentags im Mehrgenerationenhaus besucht werden.



Die Bildungssituation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Homburg

Workshop zur Entwicklung und
Diskussion neuer Strategien

Nach wie vor sind junge Migrantinnen und Migranten bei niedrigeren Schulabschlüssen über- und bei höheren Schulabschlüssen unterrepräsentiert. Der Workshop soll Antworten finden, wie Bildungspolitik ihrer Aufgabe als Integrationspolitik besser gerecht werden kann.

Mittwoch, 24. September, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“, Spandauer Straße 10

Moderation: Kai Frisch, Fachbereichsleiter Jugendsozialarbeit, AWO-SPN

Information & Anmeldung: hdbhomburg-erbach@web.de
oder ☎ 0 68 41/9 34 99 22





Wir lernen die Türkei kennen – Workshop für Kinder

Das Caritaskinderzentrum (KIZ) bietet in Zusammenarbeit mit Ramesch e.V., Saarbrücken einen interkulturellen Workshop zum Thema „Türkei“ an. Durch Spiele, Geschichten, Tanz, Bastelangebote usw. wird sich dem Land Türkei auf kindgerechte Weise genähert. Angesprochen sind alle Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren. Das Angebot ist kostenfrei.

Mittwoch, 24. September, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus
„Haus der Begegnung“,
Spandauer Straße 10

**Information
& Anmeldung:** Andreas Kreutzer, kiz-homburg@web.de
oder ☎ 01 63/2 09 85 72



„Das Leben – ein Gedicht“

Lesung mit Sibel Rauch
Musikalische Umrahmung:
Budilestari Riberu-Maurer,
Dina Wagner

Im Rahmen der Programmreihe „Deutsche und ausländische Frauen aus dem Saarpfalz-Kreis präsentieren ihre Fotos, Texte, Lieder...“ liest Sibel Rauch, eine gebürtige Türkin, ihre Gedichte.

Die Lesung wird begleitet von Musik und Liedern der beiden Indonesierinnen Lilis Budilestari Riberu-Maurer und Dina Wagner. Eintritt frei.

Mittwoch, 24. September, 19.00 Uhr

Ort: Café Frauenzimmer, Frauen-Forum
in der Paul-Weber-Schule,
Eingang Karlstraße

**Information
& Anmeldung:** Barbara Roth ☎ 0 68 41/12 03 21 oder
Marlene Erlemeier ☎ 0 68 41/104-331





Bunt – kreativ – ausdrucksstark Graffiti-Workshop am alten Resi-Kino

Unter dem Motto „Lebendiges Erbach“ findet im Rahmen der interkulturellen Woche ein Graffiti-Workshop am Alten Resi-Kino statt. Auf einer Fläche von insgesamt 100 m² haben Jugendliche die Möglichkeit zur künstlerischen Gestaltung der Außenfassade. Durchgeführt wird die Aktion von der Jugendkulturwerkstatt Beats & Bytes in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Integration und Bildung als Eigentümer des Gebäudes. Das Angebot ist kostenfrei.

Do. und Fr. 25./26. September, je 14.30 Uhr – 19.30 Uhr

Ort: Altes Resi-Kino, Dürerstr. 11, Erbach

Information & Anmeldung: stadtmittelpunkt-homburg@internationaler-bund.de oder ☎ 0 68 41/9 93 50 87



Integrationsbeirat – eine Perspektive für Homburg !? Informationsveranstaltung zur Partizipation von Migrantinnen und Migranten in der Kommunalpolitik

Die Ausländerbeiräte sollen 2009 zu Integrationsbeiräten weiterentwickelt und eng mit den Gemeinderäten verzahnt werden. Ist dieses Gremium auch für die Homburger Migrantinnen und Migranten von Interesse? Betroffene, Verwaltung, Erfahrene und Kommunalpolitik suchen dazu das Gespräch.

Donnerstag 25. September, 18.30 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“, Spandauer Str. 10

Gäste: Giuseppe Schillacci, Arbeitsgemeinschaft der saarländ. Ausländerbeiräte; Vertreterin der Kommunalabteilung des Saarl. Ministeriums für Inneres und Sport; Vertreter/innen der Stadtratsfraktionen

Moderation: Bernward Hellmanns,
Diözesancaritasverband Speyer

Information & Anmeldung: hdbhomburg-erbach@web.de oder ☎ 0 68 41/9 34 99 22





„Çıldirtan Namus“ – „Irrsinn der Ehre“

Lesung mit Selma Ceylan
in deutscher und türkischer
Sprache

"Irrsinn der Ehre" erzählt von den aktuellen Problemen der türkischen Jugendlichen, die zwischen Kultur, Bildung, Religion und Familie hin und her gerissen werden. In einer sehr bildhaften Sprache beschreibt Selma Ceylan die Geschichte des Mädchens Nermin, das von zu Hause geflohen ist. Ihr Schicksal spiegelt die Gefühlswelt der türkischen Jugendlichen in Deutschland wider und gibt einen Eindruck von deren Identitätsproblemen und ihrer gegenseitigen Solidarität.

Freitag, 26. September, 19.00 Uhr

- Ort:** Stadtcafé der Stadtbücherei
im Alten Rathaus, Marktplatz 8
- Einführung und
Moderation:** Markus Elser, Stadtteilmanager
„Lebendiges Erbach“;
Ahmet Kadas, Migrationserstberater
AWO-SPN
- Eintritt:** frei
- Information
& Anmeldung:** hdbhomburg-erbach@web.de oder
☎ 0 68 41/9 34 99 22



Interkulturelles Mitternachts-Fußballturnier

Alle Jugendliche ab 16 Jahren sind herzlich zu unserem Mitternachtsfußballturnier eingeladen. Jede Mannschaft setzt sich aus einem Torwart und 4 Feldspielern zusammen. Außerdem darf pro Mannschaft ein Auswechselspieler gemeldet werden.

Samstag, 27. September 2008, ab 20.00 Uhr

- Ort:** Sporthalle der
Robert-Bosch-Schule
(ERS Homburg I),
Virchowstraße
- Anmeldung:** annette.kerfin@internationaler-bund.de
☎ 0 68 41/9 93 50 86





Teil haben – teil werden

Landesweite Auftaktveranstaltung zur Interkulturellen Woche

Unter Beteiligung zahlreicher Einrichtungen, Vereine und Verbände findet anlässlich der 1. Interkulturellen Woche in Homburg interkulturelles Fest statt.

Infostände, Bühnenauftritte und kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt sorgen für eine Mischung aus Information, Unterhaltung und Genuss.

Samstag, 27. September, ab 17.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

- Ort:** Parlamentarischer Trakt des Forums
- Grußworte:** Vertreterin Saarl. Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur
Clemens Lindemann,
Landrat des Saarpfalz-Kreises
Rüdiger Schneidewind,
Beigeordneter der Kreisstadt Homburg
- Moderation:** Annette Burkhardt-Walsch,
Kinder- und Jugendbüro der
Kreisstadt Homburg
- Information:** petra.junk@homburg.de oder
☎ 06841/101-144 bis 146



WEITERE VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA



„Moscheen – Brücken für eine gemeinsame Zukunft“

Tag der offenen Moschee in Homburg

Der Koordinationsrat der Muslime lädt auch in diesem Jahr wieder zum „Tag der offenen Moschee“ ein. Der Tag dient der Information, der Eigendarstellung und dem gegenseitigen Kennenlernen, Öffnung und Dialog sollen stattfinden. Der bewusst gewählte Zeitpunkt am Tag der Deutschen Einheit soll das Selbstverständnis der Muslime als Teil der Deutschen Einheit und ihre Verbundenheit mit der Gesamtbevölkerung zum Ausdruck bringen.

Freitag, 03. Oktober, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort: Dürerstr. 44, Erbach

Infomation: ☎ 0 68 41/7 85 05



„Liebesbrand“ –

Feridun Zaimoglu liest aus seinem
neuen Werk

Die Liebe in den Zeiten der kalten Rationalität – Feridun Zaimoglu beschwört die großen Gefühle. Am Anfang ist es fast zu Ende: Das Leben von David, sowie so nicht in bester Verfassung, droht bei einem Busunglück im Ausland zu verlöschen. Doch er wird gerettet und begegnet einer engelsgleichen Erscheinung. Eine junge schöne Frau übernimmt die Erstversorgung und verschwindet in einem Auto mit deutschem Kennzeichen. Fortan ist der Erzähler in Liebe entflammt und macht sich auf die Suche.

Freitag, 31. Oktober 2008, 19.00 Uhr

Ort: Stadtcafé der Stadtbücherei Homburg,
Marktplatz 8

Eintritt: frei

Information Karina Kloos

& Anmeldung: ☎ 0 68 41/101-680/681





Vorbereitungskreis der 1. Interkulturellen Woche:

- Caritas-Zentrum
Saarpfalz



- Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)
der AWO



- Internationaler Bund
für Sozialarbeit (IB)



- Kinder- und Jugendbüro
der Kreisstadt Homburg



Kooperationspartner/innen der Interkulturellen Woche:

- Stadtteilbüro „Lebendiges Erbach“
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Stadtbücherei Homburg
- Verein für Integration und Bildung e.V.
- Frauenbüro des Saarpfalz-Kreises, Café Frauenzimmer, Koordinierungsstelle Frau und Beruf
- Tamilischer Verein





- Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V.
- Kindertagesstätte Charlottenburg
- Atelier für Mädchen und junge Frauen
- Kindertagesstätte Bodelschwingh
- Kindertagesstätte Maria vom Frieden
- Oderländer Volkstanzgruppe
- Zusammenarbeit mit Osteuropa

Die Interkulturelle Woche wird finanziell unterstützt durch:

- Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur

Saarland

Ministerium für Bildung,
Kultur und Wissenschaft

- Saarpfalz-Kreis



- Kreis- und Universitätsstadt Homburg

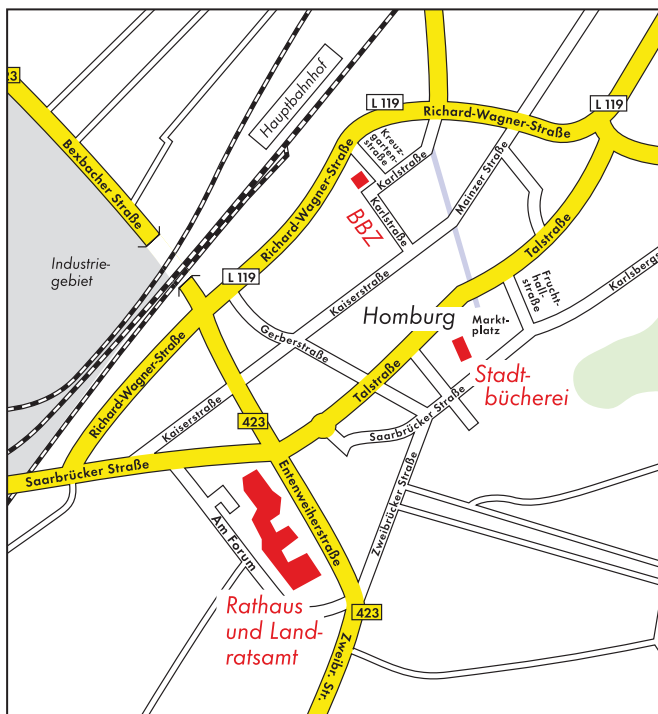


- Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“



Mehr
Generationen
Haus





▲ VERANSTALTUNGSORTE ▼

